

Rückblick Kinderferienprogramm der Stadt Knittlingen 2014 vom 31.07.2014 – 13.09.2014

Programmpunkt: Gestalten mit Speckstein – 31.07.2014 bis 06.08.2014

Gleich am ersten Ferientag fand das „Gestalten mit Speckstein“ in der Kreitermühle Ruit statt. Ca. 40 Kinder aus Bretten, Knittlingen und Ölbronn-Dürrn bekamen von Rainer Heinzmann die Techniken des Specksteingestaltens beigebracht.

Zuerst wird dem Stein mit Hilfe von Feilen die gewünschte Form gegeben. Danach wird der Stein zunächst trocken abgeschliffen und zuletzt nass geschliffen, dabei poliert man ihn. Bei dieser Arbeit kommt es nicht auf Schnelligkeit, sondern auf Geduld und vor allem auch auf Kreativität an.

Die Formen für die Specksteine sind nicht vorgegeben; die Kinder können ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Viele Kinder formten Tiere, Herzen oder verschiedene Skulpturen.



Programmpunkt: Power mit den Cnuddelmonster – 04.08.2014

Am Montag, dem 04.08.2014 trafen sich die Kinder mit Silke Fröhlich und ihrer Kollegin Bianca Burmistrak um einen erlebnisreichen, sportlichen Vormittag zu erleben.

Bei einer Mischung aus Action- und Geschicklichkeitsspielen war hier für jedes Kind etwas dabei. Oft machten die Kinder auch Staffelläufe.

Die Spiele zielen vor allem auf Ausdauer und Schnelligkeit ab und die Kinder machten spielerisch Kräftigungsübungen.

Ganz wichtig war, dass immer im Team gespielt und niemand ausgeschlossen wurde.

Die Cnuddelmonster waren in diesem Jahr beim Citylauf in Bretten mit dabei. Die Kinder können auch nach den Sommerferien zum TSV Knittlingen in die Gruppe ab 8 Jahren kommen.



Programmpunkt: Handballspaß im Schwimmbad 10-13 Jahre – 05.08.2014

Bei leider nicht ganz so gutem Wetter wie erhofft, fand am Dienstag, dem 05.08.2014 der Handballspaß im Schwimmbad für die 10-13jährigen Kinder statt.

Herr Grether hatte verschiedene Ballspiele im Wasser und auf dem Trockenen vorbereitet. Die Kinder spielten z.B. eine abgeänderte Version von Tischtennis – Tischtennis mit einem Volleyball – und hatten großen Spaß dabei.

In der Pause spendierte Herr Grether den teilnehmenden Kindern ein Eis oder ein Getränk und so erlebten alle trotz eher schlechterem Wetter einen schönen Nachmittag.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Handballspielen im Wasser und konnten das Teamspiel für sich entdecken.



Programmpunkt: Handballspaß im Schwimmbad 6-10 Jahre – 07.08.2014

Die jüngeren Kinder hatten mit dem Wetter mehr Glück und so konnten sie am Donnerstag, dem 07.08.2014 bei strahlendem Sonnenschein einen tollen Nachmittag im Freibad der Stadt Knittlingen erleben.

Herr Grether hatte den Kindern verschiedene Wurfgeräte mitgebracht, die sie in Zweierteams ausprobieren konnten.

Nach der Pause, gestärkt mit einem Eis, spielten alle zusammen Handball auf der Wiese. Die Kinder konnten sich so richtig verausgaben und haben anschließend im Wasser des Schwimmbads eine Abkühlung genossen.

Insgesamt stand bei diesem Programm das Werfen verschiedener Bälle und das Teamspiel im Vordergrund.



Programmpunkt: Ein Nachmittag bei der Feuerwehr – 09.08.2014

Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die kleinen Feuerwehrleute am Samstag einen spannenden Nachmittag.

Dabei durchliefen sie in kleinen Gruppen insgesamt 11 Stationen. Das DRK zeigte, wie man Verbände richtig anlegt und die Freiwillige Feuerwehr Knittlingen erklärte den Kindern unter anderem die verschiedenen Feuerwehrgeräte, das System des Feuerwehrnotrufs sowie die Feuerwehrkleidung.

Die Kinder durften außerdem verschiedene Löschübungen ausprobieren und dabei ihre Geschicklichkeit im Umgang mit dem Strahlrohr testen oder in einem dunklen Raum die Situation erleben, wenn man selbst nichts sieht. Im Raum war ein Kuscheltier versteckt, das die Kinder finden sollten.

Es hatten alle viel Spaß und jeder konnte hautnah die Aufgaben eines Feuerwehrmanns erleben.



Programmpunkt: KiFeWo 2014 auf dem Elfingerhof vom 11. – 15.08.2014



Unter dem Motto „**GO Flitzi Go – ein Römer wundert sich**“ strömten von Montag 11. – Freitag 15. August über 270 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren auf den Elfingerhof zur diesjährigen **KinderFerienWoche 2014**. In 28 Kleingruppen ging es geordnet zum fröhlichen Auftakt ins große KiFeWo-Zelt wo mit lustigen Spielen, flotten Mitsing-Lieder erstmal Stimmung gemacht wurde. Aufmerksam verfolgten die Kinder einem täglich fortlaufenden Theaterstück über einen römischen Hauptmann der von seinen „Flitzis“ über die Worte und Taten Jesu auf dem Laufenden gehalten wurde.

Als eines Tages der Diener des Hauptmannes todkrank wurde, wendete er sich vertrauensvoll an Jesus, der aufgrund seines Glaubens den Diener heilte.

Es folgte eine individuelle Kleingruppenzeit zur Vertiefung des jeweiligen Tages-Themas.



Die 9-12 Jährigen konnten an 2 Tagen versch. Workshops auswählen. So bastelte ein Vater aus Maulbronn mit einer Gruppe ein römisches Katapult. Bei einem syrischen Künstler und einem Lehrer aus Maulbronn konnten Kinder lernen wie man professionell eine Steinskulptur bearbeitet.

Die DRK-Ortsgruppe Kieselbronn brachte zu ihrem Workshop ihren eigenen Krankentransportwagen mit. Freiwillige der Feuerwehr Knittlingen gaben Einblicke in ihr neues Gerätehaus und die Funktion eines Löschfahrzeuges. Eine Gruppe bastelte Luftraketen, andere nahmen an einem Schminkkurs teil oder erlernten das Indiaka-Spielen. Es war für jeden was dabei.

Nach dem Mittagessen gab es für die Kinder in der Freispielzeit neue Spielstationen zu entdecken. Eine Kletterpyramide und eine Flitzi-Bahn, sowie ein echter Minibagger konnten „erobert“ werden.



Am Mittwoch, den 13.08. um 19:30 Uhr waren alle KiFeWo-Eltern und Mitarbeiter sowie die TET-Teilnehmer zu einem OPEN-AIR-KINO-ABEND eingeladen. Als Auftakt gab es vom Ehepaar Kientsch und den Hauskreisen aus Maulbronn Coctails und Chili-Con-Carne vom offenen Grill. Der einsetzende Regen konnte die gute Stimmung beim anschl. Asterix-Film nicht trüben.

Die KinderFerienWoche endete mit einem großen Elternfest am Freitag 15. August um 14:00 Uhr.

Ein herzliches DANKE-SCHÖN an die rund 150 ehrenamtlichen Mitarbeitern aus 9 christlichen Gemeinden und Gemeinschaften (Süddeutsche Gemeinschaft Knittlingen & Maulbronn & Mühlacker, Home Run e.V. Knittlingen, Volksmission Zaisersweiher, EFG Bretten, ICF Kraichgau, FEG Mühlacker und EC Großvillars) für die Vorbereitung und Durchführung der KinderFerienWoche 2014. Ein besonderer Dank gilt der Familie Ulrich Horsch für die Bereitstellung des Geländes und den Stadtverwaltungen aus Knittlingen und Maulbronn für alle tatkräftige Unterstützung. Ganz herzlich danken wir der Volksbank Bruchsal-Bretten-Maulbronn und der Sparkasse Pforzheim-Calw-Knittlingen für die Bereitstellung ihrer Hüpfburgen und ihren großzügigen Geld-Spenden !

Für die 12-14 Jährigen gibt es parallel zur KinderFerienWoche das Angebot „TET-TeenErlebnisTage“, zu dem sich 30 Teenager angemeldet haben. Die Teens trafen sich ebenfalls auf dem Elfingerhof um von dort aus zu versch. Aktionen aufzubrechen (zum Kanufahren, Jugger-Spiel, Basteln, GPS-Geländespiel) Beide Angebote waren bereits kurz nach Beginn der Online-Anmeldung ausgebucht. Wir bitten an dieser Stelle nochmal alle Kinder, die keinen Platz mehr erhalten haben, um Verständnis, unsere Kapazitätsgrenze für dieses Jahr war schnell erreicht.

KiFeWo am Elfinger Hof – TET, auch die Teens kamen auf ihre Kosten vom 11.-15.08.2014

„Was machen unsere Kinder eigentlich, wenn sie für die KiFeWo zu alt sind?“ Diese Frage stellten sich vor einiger Zeit die Leiter der Kinderferienwoche auf dem Elfinger Hof. Und so wurde „TET“ ins Leben gerufen. Die „Teen-Erlebnis-Tage“ wurden dieses Jahr bereits das zweite Mal durchgeführt. Und so trafen sich am Montag, den 11. August 30 neugierige Teenager im Alter zwischen 12 und 14 Jahren am Elfinger Hof. Die frisch vereinte Gruppe lernte sich zunächst bei einem Ballspiel näher kennen, ehe wir gemeinsam mit den Autos in unser Quartier nach Schmie fahren. Dort angekommen gab es zunächst etwas zum Nachdenken. Marian sprach über qualitative und gewinnbringende Beziehungen und wie sie aussehen können. Darüber hinaus ging es wie auch den Rest der Woche immer wieder um Jesus, der auch eine Beziehung zu uns Menschen führen will. Nach leckeren Maultaschen wurde die Gruppe kreativ. Einige bastelten Ketten aus einer Kokosnussschale, andere kreierten ein praktisches Spiel namens „Wikerschach“ auch „Kubb“ genannt für zwischendurch. Einige der Teens zog es an dieser Stelle vor lieber Fußball zu spielen. Um 16 Uhr war damit der erste Tag beendet und die Autos fahren zurück zum Zirkuszelt am Elfinger Hof. Am Dienstag stand alles unter dem Motto „Fairplay“.

Wir spielten „Ultimate Frisbee“, Fußball und sicherlich für viele das Highlight der Woche:Jugger. Ein Spiel das nach außen recht brutal wirkt, jedoch klare Regeln hat und Jugendlichen helfen kann ihre Kraft in gesunde Bahnen zu lenken. Nicht zuletzt war Jugger auch ein zutiefst taktisches und sehr variables Spiel was so manchen Teen über sich hinauswachsen ließ. Am Mittwoch ging es schließlich aufs Wasser.

In zwei Gruppen aufgeteilt erlebten wir ganz praktisch was es bedeutet gemeinsam als Team etwas zu erreichen. Die einen beim Floßbau und manövrieren auf der Enz, die anderen beim Paddelrhythmus auf den Kanus. Eigentlich sollten in der Mittagspause getauscht werden, doch der starke Regen machte uns da einen Strich durch die Rechnung. Nicht schlimm, wir ließen uns unseren „FrikadellenBurger“ an einem trockenen Ort trotzdem schmecken. Am Donnerstag ginge es dann um das Thema Orientierung im Leben. In kleinen Gruppen brachen wir zu einem Orientierungslauf mit GPS Geräten durch die Maulbronner Wälder auf. Am Freitag ließen wir es bei einem stillen Vormittag noch einmal ruhiger angehen, ehe wir mit der großen KiFeWo Runde den Abschluss auf dem Elfinger Hof feierten.



Programmpunkt: Für coole Jungs und taffe Mädchen – Paracord – 20.08.2014

Beim Paracord-Basteln in der Kreativwelt Mayer konnten sich die Kinder bei diesem Programmpunkt von ihrer kreativen Seite zeigen.

Sie konnten selbst Armbänder aus vielen verschiedenen Farben gestalten und so ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf lassen.

Paracord sind Fallschirmspringerleinen, die normalerweise im Outdoor-Bereich bis zu 250kg aushalten müssen. Inzwischen werden sie aber auch zu modischen Zwecken verwendet.

Die Kinder lernten, wie man Armbänder, Schlüsselanhänger oder auch Hundehalsbänder knotet. Man kann aber auch beispielsweise ein Einkaufsnetz aus den Paracords knoten.

Die Kinder bekamen die spezielle Technik der Knoten genauer erklärt, die auf den bekannten Makramee-Knoten basieren.

Jeder durfte sich ein Armband und einen Schlüsselanhänger in den Farben seiner Wahl gestalten. Natürlich stand das Team der Kreativwelt Mayer mit Rat und Tat bei allen Fragen zur Seite.



Programmpunkt: Wir machen Musik – Komm mach mit – 26.08.2014

Das bunt gestaltete Programm des Akkordeonorchesters Knittlingen mit viel Spiel und Spaß bestand aus insgesamt vier Hauptsegmenten.

Die Kinder lernten verschiedene Percussion-Instrumente und Rhythmen kennen, bekamen anschließend die Melodika zweier speziell fürs Kinderferienprogramm geschriebenen Stücke beigebracht und konnten außerdem Genaueres über das Schlagzeug erfahren.

Last but not least lernten die Kinder viel über Akkordeons und durften die Instrumente auch mal selbst ausprobieren.

Damit jeder etwas in Bewegung blieb, wurden zwischen den einzelnen Segmenten immer wieder Auflockerungsspiele mit musikalischem Hintergrund gespielt.

Zum Abschluss spielten alle Kinder gemeinsam die beiden neu eingeübten Stücke und wechselten sich mit Instrumenten ab, sodass jeder alles einmal spielen durfte.



Programmpunkt: Laufen, Werfen, Springen – Wettkampf ist schön – 27.08.2014

Mit ca. 20 Kindern fand am Mittwoch, dem 27.08.2014 ein tolles sportliches Programm auf dem Sportplatz in Knittlingen statt.

Da das Wetter zu Beginn noch nicht so gut war, ging es mit verschiedenen Übungen in der Festhalle los. Es wurden die motorischen Fähigkeiten geübt z.B. bei einer Rolle vorwärts oder anderen Turnübungen.

Gegen später zeigte sich die Sonne und so konnten die Kinder draußen ausgiebig den Weitsprung üben und bekamen bei jedem ihrer Sprünge Tipps und Tricks von Helmut Niedermaier gezeigt.

Der 50m-Lauf und der Ballweitwurf rundeten das Sportprogramm ab. Selbstverständlich durften die Sportler auch Fußball und andere Spiele spielen und hatten so einen spannenden und abwechslungsreichen Nachmittag.



Programmpunkt: Kinderkochkurs – 27.08.2014 und 28.08.2014

Mit viel guter Laune und Appetit im Gepäck trafen sich die Kinder am 27. bzw. 28. August mit Frau Exner im Steinhaus in Knittlingen, um gemeinsam zu Kochen.

Es wurde der komplette Ablauf einer Mahlzeit gelernt – die Vorbereitung, das Kochen selbst, das Tischdecken, aber auch das Spülen und Aufräumen .

Gekocht wurden Spaghetti Bolognese, Spaghetti Napoli, Salat und ein Fruchttiramisu aus Ananas und Kokos.

Die Kinder sprachen das eigens für den Kinderkochkurs gestaltete Rezeptbuch gemeinsam mit Frau Exner durch und anschließend widmeten sich immer zwei Teilnehmer einer Speise, wobei man selbstverständlich auch den anderen Kindern über die Schulter schauen durfte um alles genau beobachten zu können.

Zur Erinnerung an den Kochkurs wurde ein Kuchen im Glas gebacken, der durch den Unterdruck sogar sehr viel länger hält als ein normaler Kuchen.

Anschließend wurde gemeinsam gegessen und aufgeräumt.



Programmpunkt: Rund um den Hund – des Menschen liebstes Haustier – 30.08.2014

Der Verein für Hundefreunde in Knittlingen bot den Kindern des Kinderferienprogramms am Samstag, dem 30.08.2014 ein buntes Programm rund um den Hund.

Zuerst machten die Kinder eine Schnitzeljagd über die umliegenden Felder und sahen dabei, wie auch ein junger Hund sehr gut trainiert sein kann und aufs Wort hört.

Die Kinder lernten auch, welche grundsätzlichen Regeln man im Umgang mit Hunden beachten sollte, so z.B. dass man im Prinzip den Hund nur von vorne streichelt und ihn nicht von hinten mit dem Streicheln erschrecken sollte.

Die Kinder durften der Hündin natürlich auch Leckerlis geben und sie streicheln.

Anschließend wurde auf dem Vereinsgelände der Hundefreunde die Pflege der Hunde genauer erklärt und die Kinder durften Hundebabys kennen lernen.

Insgesamt konnten die Kinder an diesem Nachmittag viel über Hunde erfahren und erlebten ein lustiges actionreiches Programm.



Programmpunkt: Spiel und Spaß um den kleinen weißen Ball – 30.08.2014

Am Samstagnachmittag trafen sich die Kinder in der Stadthalle Knittlingen, um gemeinsam einen lustigen Nachmittag zu erleben.

Es drehte sich alles um den Tischtennis-Ball und wie mit ihm gespielt wird.

Die Kinder lernten verschiedene Spielübungsformen kennen und konnten selbst ausprobieren, wie geschickt sie mit dem kleinen weißen Ball umgehen können.

Die älteren Kinder spielten dabei beispielsweise das Kaiserspiel. Dabei stehen alle Platten in einer langen Reihe in der Halle. Der jeweilige Sieger eines Duells darf nach Ende des Spiels eine Platte nach oben rutschen, der Verlierer rutscht eine Platte nach unten. Wer am Ende des Turniers das Duell der obersten Platte gewonnen hat, gewinnt.

Die jüngeren Kinder konnten ihr Ballgeschick zunächst ohne Tischtennisplatte ausprobieren. Sie konnten mit den Bällen jonglieren oder mit größeren Bällen gegen eine Bande werfen, um sich so den kleineren Bällen spielerisch nähern zu können.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß und konnten sich an diesem Nachmittag einmal so richtig austoben.



Programmpunkt: Kleine Stars in der Manege – 02.09. – 05.09.2014

Von Dienstag bis Freitag konnten die Kinder in Knittlingen viel erleben. Der Mitmachzirkus Piccolo war da und die Kinder konnten mit Hilfe der professionellen Artisten der Familie Riedesel Kunststücke mit Tellern, Hula Hoop-Reifen oder Jonglagebällen, Tüchern und Ringen einstudieren.

Außerdem durften die Kinder, die sich trauten, Kunststücke auf dem Trapez, auf dem gespannten Drahtseil und am Vertikalseil üben.

Jeden Tag durften die Kinder von 10-12 Uhr ihre Zirkusnummern ausprobieren, anschließend gab es eine Mittagspause bis 13 Uhr, in der die Bäckerei Reinhardt für das leibliche Wohl sorgte. Getränke und Obst wurden auch bereit gestellt, sodass alle Kinder satt und fit in die zweite Runde des Trainings starten konnten. Um 16 Uhr endeten die Zirkustage für die Kinder.

Jedes Kind konnte sich verschiedene Nummern ausdenken und dabei auch eigene Ideen mit einbringen. Aus den vielen Ideen und Kunststücken wurde dann ein buntes Programm zusammengefasst, in dem manche Kinder sogar vier Kunststücke zeigten.

Vor der Vorstellung am Freitag wurden die Kinder geschminkt und bekamen Zirkuskleidung, sodass sie zu richtigen kleinen Stars in der Manege wurden. Insgesamt kamen etwa 250 Besucher, um sich die Kunststücke der Kinder anzusehen.

Gezeigt wurden auch tolle Einrad-Nummern, Bodenturnen und – wie im Zirkus natürlich unbedingt notwendig – Pausencloawns.

Die Kinder gestalteten eine bunte Vorstellung, in der jeder sein Können zeigen konnte und viel Applaus erntete. Die Zuschauer hatten bei Popcorn und Zuckerwatte viel Spaß dabei, die tollen Nummern aller Kinder zu beobachten.



Programmpunkt: Kunstgeschichte kreativ umsetzen – 06.09.2014

Beim Programmpunkt „Kunstgeschichte kreativ umsetzen“ konnten die Kinder am Samstag Maltechniken aus verschiedenen Stil- und Zeitepochen selbst ausprobieren. Dabei schauten sie zunächst in unterschiedlichen Bildbänden, wie die damaligen Maler überhaupt gearbeitet haben und versuchten diese Techniken dann in ihren eigenen Gemälden umzusetzen. Sie malten dabei mit Pastellkreide, mit Aquarellfarben, Zeichenkohle, Bleistiften, Ölkreide oder mit Wachsmalstiften.

Zunächst zeichneten sie mit verschiedenen Techniken auf einem viergeteilten Blatt einen Kürbis ab und anschließend durften die Kinder mit Frau Haase und Frau Wetzel nach draußen in die freie Natur gehen.

Dort malten sie auf einem ebenfalls viergeteilten Blatt die Stadt Knittlingen mit vier verschiedenen Maltechniken, die durch das eine Bild miteinander verbunden wurden.

Die Kinder hatten viel Spaß und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Anschließend wurden alle Bilder auf Tonkarton fixiert, sodass die Kinder auch noch eine schöne Erinnerung an das Kinderferienprogramm hatten.

Das Team der Artcreativ (www.artcreativ-hw.de) stand den Kindern bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.



Programmpunkt: Junge Denksportler gesucht – 10.09.2014

Am 10. September konnten die Kinder beim Ferienprogramm mit Helmut Niedermaier das Schachspielen lernen.

Sie trafen sich im Steinhaus, wo Herr Niedermaier zunächst für Anfänger die Regeln des Schachs genauer erklärte und die Kinder einzelne Situationen, wie z.B. das Mattsetzen des Königs, nachspielen ließ.

Die Kinder durften auch gegeneinander spielen und konnten zur Abwechslung Mühle und Wolf gegen Schaf kennenlernen, bei dem das Schaf versucht, gegen mehrere Wölfe anzukommen und auf die gegnerische Seite zu kommen, ohne von den Wölfen geschlagen zu werden.

Die Kinder konnten viel über das Schachspielen lernen und Herr Niedermaier spendierte jedem Kind zur Stärkung ein Eis.



Programmpunkt: Radeln was das Zeug hält – 10.09.2014

Ebenfalls am Mittwoch, dem 10. September trafen sich die Kinder bei gutem Wetter an der Schule in Knittlingen, um gemeinsam eine Radtour zu machen. Zunächst wurden von Herrn Brodbeck und den anderen Begleitpersonen noch einmal alle Fahrräder genau überprüft, Bremsen etwas fester gezogen und noch etwas Luft in die Reifen gepumpt, sodass alle Kinder mit sicheren Fahrrädern unterwegs waren.

Dann fuhren die Kinder in zwei verschiedenen Gruppen – eine stärkere und eine ruhigere Gruppe – los bis zum Bernhardsweiher. Dort wurden die Gruppen dann ggf. noch einmal ein wenig geändert und dann ging es auch schon weiter nach Sternenfels, vorbei an der Flaschnerei März, durch den Ort und schließlich zum Schlossberg.

Dort wartete auf die Kinder eine Stärkung – es wurde gemeinsam gegrillt.

Anschließend fuhren die Kinder wieder zurück nach Knittlingen, wo sie von ihren Eltern wieder abgeholt wurden.

Die Kinder verbrachten einen schönen Nachmittag, bei dem sie ausschließlich auf unbefestigten Wegen – egal ob Feldweg oder etwas größere Trampelpfade – fuhren. Jedes Kind konnte an diesem Nachmittag viel erleben und in der für sich passenden Gruppe mitfahren. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Medaille für die tolle Teilnahme.



Programmpunkt: Besichtigung des Bahnstellwerks am Bahnhof in Vaihingen/Enz – 12.09.2014

Bei sehr regnerischem Wetter, aber trotzdem mit guter Laune trafen sich die Kinder am Freitag, dem 12.09.2014 um 14.00 Uhr am Busbahnhof in Knittlingen, um mit einem kleinen Bus und mehreren PKWs nach Vaihingen/Enz zum Bahnstellwerk des Bahnhofs zu fahren. Da die Führung erst um 15.30 Uhr begann, gab es zunächst für jedes Kind eine Wurst mit Brötchen und etwas zu Trinken.

Anschließend machten die Kinder eine kurze Rallye durch den Vaihinger Bahnhof um die restliche Wartezeit zu überbrücken.

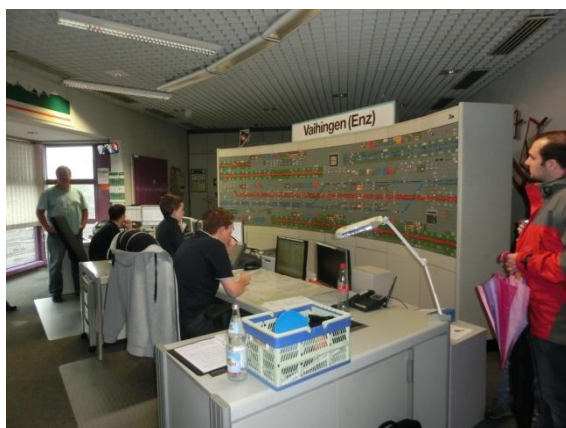
Dann kam Herr Geiger von DB Netz AG und gab den Kindern zunächst ein paar Sicherheitshinweise, wie man sich auf einem Bahngleis verhält und erklärte, dass die Oberleitungen der Bahnen sehr gefährlich sind, da sie 15000V Spannung haben.

Anschließend gingen die Kinder mit Herrn Geiger ins Bahnstellwerk hinein, wo Herr Geiger dann genau erklärte, wie die Züge hier geleitet werden, was die verschiedenen Farben und Lichter bedeuten, die man an der Wand sehen kann und welche Möglichkeiten der Ausbildung es bei der Bahn gibt.

Anschließend durften ein paar Kinder noch einige Weichen selbst umstellen und erfuhren dabei, dass es immer eine Start- und eine Zieltaste geben muss, damit man nicht aus Versehen mit einem Knopf für einen Unfall bei den Zügen sorgen kann.

Nach der Führung fuhren die Kinder mit Frau Dannecker und den anderen Betreuern wieder nach Knittlingen zurück, wo sie von ihren Eltern abgeholt wurden.

Die Kinder erlebten einen spannenden und informativen Nachmittag und konnten sich ein Bild von der täglichen Arbeit eines Eisenbahners im Betriebsdienst machen.



Programmpunkt: Bei uns könnt ihr abheben – 13.09.2014

Der abschließende Programmpunkt des Knittlinger Kinderferienprogramms fand am letzten Samstag in den Sommerferien statt. Leider merkte man vom Sommer nicht mehr viel, aber die Kinder waren trotzdem bester Laune.

Sie trafen sich auf dem FSC Fluggelände in Knittlingen und durften dort zunächst jeder einen Kunststoffflieger der Firma Multiplex zusammenbauen. Anschließend gab es ein paar kindergerechte Erklärungen darüber, wie ein Flugzeug überhaupt fliegen kann und was es beim Modellfliegen zu beachten gibt.

Die Kinder durften ihre Flugzeuge natürlich auch mal selbst werfen und schauen, unter welchen Bedingungen es am besten fliegt.

Anschließend wurde gemeinsam gegrillt und die Teilnehmer konnten sich für das weitere Programm stärken.

Es gab einen Geschicklichkeitsparcours, durch den die Kinder ein ferngesteuertes Auto lenken mussten, um so eine Fernbedienung, wie sie auch beim Modellfliegen benutzt wird, genauer kennen zu lernen.

Wegen des schlechten Wetters wurden in der Hütte des Fluggeländes dann noch zwei Flugsimulatoren aufgebaut, bei denen am Computer geübt werden konnte, wie man ein Flugzeug fliegt.

Die Kinder hatten viel Spaß und durften auch noch selbst gebastelte Flieger aus leichtem Holz mit nach Hause nehmen. So konnten sie sehen, dass man Modellflieger nicht nur aus fertigen Teilen zusammenbauen kann, sondern diese auch selbst fertigen und nach eigenen Wünschen gestalten kann.



Wir hoffen, Euch nächstes Jahr wieder bei einigen Programmpunkten begrüßen zu dürfen!